

Geldstrafe für Beschimpfungen?

Beitrag von „Jassy“ vom 30. März 2006 10:41

Ich krame mal den Thread wieder raus, habe da ein paar Fragen.

In meinem Förderunterricht der 6. Klasse hat in der letzten Stunde ein Junge einen anderen mit einem Ausdruck betitelt und nach ihm geschlagen.

Ich habe ihm irgendwas zugerufen, ob es ihm noch gut geht, oder sowsas in der Art. Außerdem sagte ich, dass ich sowsas nicht mehr hören will. Leider bin ich mit solchen Situationen nicht besonders gut vertraut.



Ein Mitschüler meinte dann, wer beschimpft, könne ja 10Cent zahlen.

Wir waren im Klassenzimmer einer 5. Klasse und da hingen "Verhaltensregeln" an der Wand, wonach es bei Beschimpfen, Schlagen, etc verschiedene Geldstrafen gibt.

Der Schüler, der beschimpft hatte, warf dann ein, dass sie ja nicht die 5. sondern die 6. Klasse seien.

Ich sagte dann, sie könnten ja dann das Doppelte bezahlen, da sie ja schon größer seien als die 5.-Klässler und sich eigentlich anständig benehmen können müssten.

Darauf sagte niemand mehr was.

Danach war Ruhe und ich machte mit meinem Unterricht weiter.

Es passierte nichts weiter in dieser Art.

Ansonsten waren sowieso alle Schüler brav und haben auch gut mitgearbeitet. Gestritten haben sie sich nur darum, wer die Aufgaben lösen darf. *g

Zu hause habe ich dann über die Situation nachgedacht und überlegt, ob ich richtig gehandelt habe.

Hätte ich den Schüler bestrafen müssen? Wenn ja, wie?

Ich denke mir, ich hätte die beiden vielleicht nach der Stunde noch kurz dabeihalten sollen und eine Entschuldigung des einen beim anderen verlangen sollen. Oder?

Ich bin mir unschlüssig. Was würdet ihr machen?